

"Denker" aus Israel und Österreich gedenken



israelische und österreichische Gruppe von Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis vor dem Eingang zum Lager Mauthausen

Credit: Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis
Fotograf: Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis

Utl.: PhilosophInnen aus zwei Ländern besuchen die Gedenkstätte
Mauthausen =

Graz/Mauthausen (OTS) - Anlässlich des 70. Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Mauthausen besuchte der Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis Österreich gemeinsam mit 35 Philosophinnen und Philosophen der israelischen Landesgruppe die Gedenkstätte in Mauthausen.

Der Besuch war Ausdruck des Engagements des Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis, die Gräueltaten und Verbrechen des Nazi-Regimes aufzuarbeiten und ihre Ursachen in der Tiefe zu verstehen. Damit soll einer Wiederholung oder ähnlichen Entwicklungen in der Zukunft vorgebeugt werden. Gemeinsam mit der 35-köpfigen Delegation von Neue Akropolis Israel einigte man sich in einem Dialog im Vorfeld, nicht als Israelis und Österreicher die Gedenkstätte zu besuchen, sondern als philosophische "Weltbürger", die nicht Gräben der Vergangenheit vertiefen, sondern sich aktiv gegen die Gräben in der Gegenwart und Zukunft stellen wollen.

Der Besuch der Gedenkstätte bildete den Höhepunkt des insgesamt 5-tägigen Programms. Die anderen Tage waren dem Gedankenaustausch und dem Austausch der israelischen und österreichischen Kultur gewidmet. Die Leiter der beiden Landesorganisationen, Hannes Weinelt aus Österreich und Pierre Poulain aus Israel betonten dabei einen der zentralen Grundsätze der internationalen Organisation Neue Akropolis, die derzeit in 64 Ländern tätig ist: "Eine internationale Brüderlichkeit ohne Unterschied von Nationalität, Geschlecht,

sozialer Stand, etc. ist in Neue Akropolis kein utopischer Traum sondern gelebte Realität."

Der Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis bietet weltweit seit 1957 und in Österreich seit 1978 ein umfangreiches philosophisches Ausbildungsprogramm in Theorie und Praxis an, das die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem tieferen Verständnis anderer Kulturen, Toleranz und Respekt vor der Menschenwürde führt.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Treffpunkt Philosophie - Neue Akropolis
Mag. Ralph Zettl
Münzgrabenstrasse 103
8010 Graz
ralph.zettl@treffpunkt-philosophie.at
0664/2400356

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/17868/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0270 2015-06-16/17:12

161712 Jun 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150616_OTS0270